

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0077/2018</b>
Auskunft erteilt:	Herr Hoffmann
Ruf:	492-6730
E-Mail:	HoffmannJoerg@stadt-muenster.de
Datum:	20.02.2018

Betrifft

Generationsübergreifender Fitnessparcours Landschaftspark Mecklenbeck  
- Planungs- und Baubeschluss -

Beratungsfolge

26.02.2018	Kommunale Seniorenvertretung	Vorberatung
08.03.2018	Bezirksvertretung Münster-West	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

- 1.) Im Landschaftspark Mecklenbeck wird nach dem Entwurf (Plan G198-14) des Amtes für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit ein generationsübergreifender Fitnessparcours errichtet.
- 2.) Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine städtischen Finanzmittel für den Bau des generationsübergreifenden Fitnessparcours zur Verfügung stehen. Die Finanzierung der Maßnahme möchte der Arbeitskreis „Älter werden in Mecklenbeck“ mit der Hilfe von Sponsoren übernehmen.
- 3.) Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Umsetzung der Maßnahme abhängig von der Sponsorsuche des Arbeitskreises ist. Die Umsetzung eines ersten Bauabschnittes erfolgt erst, wenn ausreichend Finanzmittel für diesen zur Verfügung stehen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen vorerst keine finanziellen Auswirkungen für die Stadt Münster. Die Baukosten von ca. 59.200 € sowie die Unterhaltungskosten für die nächsten 5 Jahre von ca. 12.670 € möchte der Arbeitskreis „Älter werden in Mecklenbeck“ mit der Hilfe von Sponsoren zur Verfügung stellen.

Nach dem Zeitraum von 5 Jahren obliegt die Finanzierung der Unterhaltung der Stadt Münster. Hierfür sind jährlich ca. 2.500 € zu veranschlagen. Die Verwaltung wird die Kosten für die Unterhaltung im hierfür zur Verfügung stehenden Budget auffangen.

## **Begründung:**

Im Frühjahr 2017 ist der Arbeitskreis „Älter werden in Mecklenbeck“ an das Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit mit der Bitte herangetreten, zu prüfen, ob die Möglichkeit für die Errichtung eines generationsübergreifenden Fitnessparcours in Mecklenbeck besteht. Der Arbeitskreis bezog sich dabei auch auf ein Konzept zu einem generationsübergreifenden Fitnessparcours aus dem Jahr 2009, das von der Verwaltung aufgrund einer Anregung aus der Bezirksvertretung Münster-West erstellt wurde (A-W/0029/2009).

Die Verwaltung sieht die Einrichtung eines Fitnessparcours in Mecklenbeck positiv, da hierdurch das Gesundheitsbewusstsein und die Fitness gefördert werden können. In mehreren Terminen wurden daher verschiedene Standorte in Mecklenbeck sowie die Art der Ausstattung mit Mitgliedern des Arbeitskreises diskutiert. Die Verwaltung hat die Ergebnisse aufgrund des starken Engagements des Arbeitskreises und der positiven Bewertung der Maßnahme als Vorleistung in einer Planung zusammengeführt, obwohl die Finanzierung des Projektes noch nicht gewährleistet ist.

Standort des Bewegungsparcours soll der Weg südöstlich des Sportzentrums im Landschaftspark Mecklenbeck werden. Er ist sowohl zu Fuß, per Rad, mit dem PKW (Stellplätze am Sportzentrum) und mit dem ÖPNV gut zu erreichen. Aufgrund der Nähe zum angrenzenden Sportzentrum ist ein Themenbezug und zu gleich eine gewisse soziale Kontrolle des Bereichs vorhanden. Dennoch ist es wichtig, dass der Parcours abseits von intensiv genutzten Flächen, wie z.B. dem Spielplatz liegt, um vor allem bei den älteren Menschen die Hemmschwelle zur Nutzung des Bewegungsparcours zu reduzieren. Hier hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass Senioren die Befürchtung haben, sich in der Öffentlichkeit und auch gegenüber anderen Generationen beim Training zu blamieren.

Bei der Auswahl der Bewegungsgeräte wurde auf ein niedrighwelliges Angebot geachtet, das weniger Krafttraining sondern mehr Trainingsmöglichkeiten für Koordination, Körperbalance, Motorik und Ausdauer anbietet. Insgesamt sind 10 Stationen vorgesehen. Eingeplant sind ein Sitzfahrrad (1), ein Beintrainer (2), ein Hüftschwung (3), ein Schultertrainer (4), ein Gleichgewichtstrainer (5), ein Dehnbaum (6), eine Balancierstrecke (7), ein Rückentrainer (8), ein Rumpfbeugentrainer (9) und ein Beweglichkeitstrainer (10). Auswahlkriterien bei den Geräten sind nicht nur die Beanspruchung verschiedener Körperbereiche und abwechslungsreiche Übungen, sondern auch die Möglichkeit die Geräte zu Mehreren zu nutzen, um eine Kommunikation zwischen den Menschen zu ermöglichen. Daher ist auch eine paarweise Aufstellung der Geräte geplant. Im direkten Bewegungsraum der Geräte wird der Untergrund mit Holzhackschnitzeln befestigt. Neben den Bewegungsgeräten werden Sitzmöglichkeiten (Bänke mit Arm- und Rückenlehne) angeboten. Alle Bewegungsgeräte erhalten Informationstafeln mit Übungsanleitungen. Am Anfang und Ende des Parcours werden Hinweistafeln mit den Standorten der Geräte und den Sponsoren aufgestellt.

Durch die Errichtung des generationsübergreifenden Fitnessparcours im Landschaftspark Mecklenbeck findet ein Eingriff in die Natur statt. Da es sich nur um einen minimalen Eingriff handelt, kann dieser über landschaftspflegerische Maßnahmen innerhalb des Landschaftsparks ausgeglichen werden.

Die Finanzierung der Baukosten sowie der Unterhaltungskosten für den Zeitraum von 5 Jahren möchte der Arbeitskreis mit Hilfe von Sponsoren übernehmen. Dabei wurde vereinbart, dass die Errichtung des Parcours erst erfolgt, wenn auch ein für die Nutzer attraktives Bewegungsangebot vorgehalten werden kann. Die Erfahrung an den vorhandenen Bewegungsangeboten hat gezeigt, dass wenn nur ein unzureichendes und wenig abwechslungsreiches Angebot besteht, dieses nicht genutzt wird. Daher wurde die Maßnahme in zwei Bauphasen gegliedert (1. Bauabschnitt Gerät 1-6, zweiter Bauabschnitt Gerät 7-10). Auf die Sponsoren des Bewegungsparcours soll auf den Übersichtstafeln hingewiesen werden.

Zudem plant der Arbeitskreis, die Sportvereine in Mecklenbeck anzusprechen, evtl. offene Trainings-treffs oder andere Angebote an dem Fitnessparcours anzubieten.

Der Sportausschuss erhält die Vorlage in seiner Sitzung am 13.03.2018 zur Information.

i.V.

gez.  
Matthias Peck  
Stadtrat

**Anlagen:**

Plan Nr. G198-14 Entwurf Generationsübergreifender Fitnessparcours  
Kostenübersicht generationsübergreifender Fitnessparcours Stand 08.01.2018